Wiesbadener Bade-Bla

. Kur- und . Fremdenliste

Erscheint täglich;

Sountags: Illustrierte Ausgabe und Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Bezugspreis . (einschl. Amtsblatt): .

rob die Post bezogoa inzerhalb Doutschland und Österreich pre Viortsfjahr 3.60 Einzelne Hummern der Hauptliste 30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

chrift- und Oeschäftsleitung Fernspe. Nr. 3690.



Organ der. Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für

das Bade-Blatt: • Die 3 mal gesp. Petitreile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitreile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitreile neben der
Wochen-Haupfliste, unter u. neben
dem Wochensvogramm 30 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamereile nach dem
Tagesprogramm Mk. 2.—. Emmalige
Aufträge unterliegen einem be100 potenter Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme: Anzergen-Americanne.
bei der Oeschäftsleitung, sowie
bei den verschiedenen AnnoncenExpeditionen.— Anzeigen müssen bis
10 Uhr vormittags bei der Oeschäftsleitung eingeliefert werden.
Pös Aufsahme an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Oewähr übersommen.

Mr. 5.

Mittwoch, 5. Januar 1916.

50. Jahrgang.

Gesellschaft und Kurleben.

wc. Zu Regierungsräten ernannt wurden die Herren Regierungsassessoren Welter und Ulrici an der hiesigen Regierung.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen: Leut, Baessler (Borna), Hauptm. Baethke (Berlin), Offiz, von Behr (Berlin), Oberst von Below mit Gattin, Leut. Breitenberg (Düren), Leut. Dreher (Riesnitz), Leut. von Eickstedt (Berlin), Leut. Engelhardt, Oberleut. Gulsowski, Hauptm. Hake (Giessen), Hauptm. Hauss (Metz), Frau Oberleut. Himmelreich (Godesberg), Hauptui. Holler mit Gattin (Germersheim), Leut. Jung (Krummhub), Hauptm. Kahlden (Brieg), Leut. Klemm (Leipzig), Frau Rittm. de Longueville (Passing), Leut. Manns (Dortmund), Leut. Mantel (Düren), Leut. Mebus (Oberhausen), Leut. Naumann (Frankfurt), Hauptm, Odenwald (St. Georgen), Leut. Rissmann (Frankfurt), Hauptm. Schott mit Gattin (Worms), Oberleut. Wartenberger (Karlsruhe), Hauptm. Hofrat Weber mit Gattin (Leipzig), Leut. Werner, Hauptm. von Westenberger (Strassburg), Frau Generaloberst Zwicke (Saarbrücken).

Hier eingetroffen ist die Prinzessin zu Hohenlohe-Ingelfingen aus Euskirchen.

vt. Der Generalquartiermeister Freiherr von Stein ist zu kurzem Aufenthalt hier im Hotel Nassauer Hof eingetroffen.

vt. Die Gemahlin des Herm Generalmajors von Seekt, des Generalstabschef des Generalfeldmarschalls von Mackensen, ist zu längerem Kurgebrauch hier angekommen und im Hotel Rose abgestiegen.

Aus dem Kurhaus.

Die Erstaufführung der Alpensinsonie im Zykluskonzert.

In dem VII. Zykluskonzerte der Kurverwaitung am Freitag dieser Woche bringt Herr Musikdirektor Schuricht als Erstaufführung für Wiesbaden die "Alpensinfonie" für grosses Orchester von Richard Strauss heraus, Eingeleitet wird der Abend durch die Ouverture zu "Die Zauberflöte" von Mozart. Ganz besonderes Interesse bringt man auch der Solistin des Konzertes, der gefeierten Pianistin Theresa Carreño entgegen. Obgleich ihr Ruhm seit Dezennien die musikalische Welt diesseits und jenseits des Ozeans erfüllt, ist sie durch ihr geniales Spiel und unsehlbare Technik bis heute von keiner der neueren Pianistinnen übertroffen. Die Künstlerin spielt hier Beethovens Es-dur-Konzert.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Der Kaiser dankt für Wiesbadens Neujahrsglückwunsch. Auf die Neujahrsglückwünsche der Stadt an Seine Majestät den Kaiser ist nachfolgende Antwort einge-

Oberbürgermeister Wiesbaden.

Majestät der Kaiser und König haben die Glückwünsche Allerhöchstihrer getreuen Residenzstadt Wiesbaden beim Jahreswechsel huldvollst entgegengenommen und mich zu beauftragen geruht, Ew. Hochwohlgeboren Allerhöchstihren herzlichen Dank auszusprechen. In Vertretung des Herrn Geheimen Kabinettsrats. Dryander.

Unser Ehrenbürger Exzellenz Graf von Hülsen-Haeseler hat auf den Neujahrsglückwunsch der Stadt dem Herrn Oberbürgermeister Geheimrat Glässing folgende Antwort zugehen lassen:

Die herzlichen Glück- und Segenswünsche, mit denen Wiesbaden heute seines Ehrenbürgers wiederum freundlich gedachte, haben mich tief erfreut und bewegt. Ich erwidere sie von ganzem treuen Herzen in der alten Anhänglichkeit und der festen Zuversicht, dass unsere geliebte Taunusstadt nach Oberwindung der jetzigen auch auf ihr schwer lastenden Kriegszeit nur in noch reicherem Glanze aufblühen werde. Im kommenden Frieden an diesem neuen Aufstieg meinerseits mitschaffen zu können, wird mein Stolz und meine Freude sein. In diesem Gedanken wärmste Neujahrsgrüsse Ihnen allen. Graf Hülsen-Haeseler.

Exzellenz von Hülsen schrieb dem "Berliner Tagblatt" einen "Neujahrswunsch", der die prächtigen Worte enthält: "Da schweifen unsere suchenden Gedanken aus der Heimat hinüber zu unseren Brüdern in Kampf und Tod und festen sich, in der Gewissheit unseres nahenden Sieges, zu der ernsten Mahnung, eines vor allem unverlierbar herüber zu bergen in heimatlich sichere Hut: den eisernen Willen zur Eintracht, wie er draussen alle umschliesst, den Willen, der hinauswachsend über alle Klüfte und Hindernisse zur einigenden Tat wird. - Dies eine gebe uns dieser Krieg, der aus Knaben Männer, aus Männern Helden schuf durch den Willen zur Pflicht, als höchste Friedensgabe. - Nur wenn der Wille zur Pflicht uns ganz eigen wird, dann werden wir die da draussen restlos verstanden haben in ihrem opferfrohen Ringen, ihrem entsagenden Oberwinden, nur dann werden sie, heimkehrend, uns ganz verstehen."

Orgelkonzert in der Marktkirche, In dem heutigen Mittwochskonzert, das wie stets um 6 Uhr in der Marktkirche stattfindet, werden Fräulein Reina Backhaus (Sopran) von hier und Herr Konzertmeister Thomann vom Städt. Kurorchester (Violine) mitwirken. Herr Friedrich Petersen hat wie stets die Ausführung der Orgelsoli und Begleitungen. Jeder Besucher ist zur Entnahme eines Programmes mit Text zu 10 Pfg. verpflichtet. Der Reinertrag ist für das Rote Kreuz

Königliche Schauspiele. Heute Mittwoch gelangt im Abonnement A Offenbachs phantastische Oper "Hoffmanns Erzählungen" zur Wiederholung, während am Donnerstag eine Aufführung vom "Fliegenden Holländer" im Abonnement C stattfindet. Für Sonntag nachmittag ist vielfachen Wünschen entsprechend eine Auf-

bildes "Die Puppenfee" bei Volkspreisenfestgesetzt worden; Anfang 21/2 Uhr. Für diese Vorstellung sind nur noch Plätze von 2 Mark an aufwärts vorhanden.

Konzert im Verein der Künstler und Kunstfreunde. Herr Kammersänger Friedrich Brodersen aus München und Herr Professor Paul Grümmer aus Wien sind die Solisten des VI. Konzertes des Vereins, welches am Donnerstag im Kasino, Friedrichstrasse 22, stattfindet. Beide Künstler sind von früherem Auftreten hier bekannt und beliebt. Das Programm ist nachstehendes: 1. Arie aus Elias von F. Mendelssohn-Bartholdy, 2. Sonate für Pianoforte und Violoncello (E-moll op. 38) J. Brahms, 3. Lieder von J. Brahms, 4. 2 Suiten für Violoncello (G- und C-dur) Joh, Seb. Bach, 5. Lieder von Schubert, 6. a) Nocturno für Violoncello F. Chopin, b) Tarantella für Violoncello D. Popper. Im übrigen wird auf die heutige Anzeige und den Plakataushang verwiesen.

Die Literarische Gesellschaft wird in Gemeinschaft mit der Ortsgruppe Mainz-Wiesbaden des Deutschen Schriftstellerverbandes morgen Donnerstag, abends 81/2 Uhr, im Billardsaale des Kurhauses wiederum einen Unterhaltungsabend veranstalten, an dem Frau Ella Wilhelmi in der Hauptsache Dichtungen hiesiger, doch auch anderer Autoren vortragen wird,

Gedenkt der Kriegswitwen und -waisen! Dankt den gefallenen Helden! Betätigt Euren Opfersinn am Eisernen Siegfried!

wc. Für Jäger. Von seiten des Bezirksausschusses wurde beschlossen, es für das Jahr 1916 bezüglich des Beginnes der Schonzeit für Birk-, Hasel- und Fasanenhennen und bezüglich der Einschränkung oder Aufhebung der Schonzeit für Dachse und wilde Enten bei den gesetzlichen Bestimmungen zu belassen.

Inschrift auf ein Nagel-Standbild.

Von Will Vesper.

Schlagt ihr dem Holze hier Nagel an Nagel ein, Wird es zuletzt ein schimmerndes Kleid von Eisen sein.

Sei es ein Gleichnis der grösseren Tat und der ganzen

Jeder schafft an des heiligen Reiches schirmendem Eisenkleid.

Mann an Mann steht gewaffnet rings um das deutsche Land:

Jeder ein schützender Ring in des Reiches Erzgewand. Und so schmieden wir drinnen und draussen das eherne

Siegfrieds hürnene Haut in dem furchtbaren Drachenstreit.

Denkt auch der warnenden Sage, die jeder vernommen

Sei nur keiner ein schwaches, verderbliches Lindenblatt! Schleiche der tückische Hagen mit noch so heimlicher

Seine führung der Oper "Hänsel und Gretel" und des Tanz- Findet er keine Stelle, wo Siegfried verwundbar ist.







Gimer Baffer fclagen eines euergefährliche zu beginnen, polizeibehörbe

um fraglichen

tr. 2.

ie auf polizei-

Bernichtungs. beren Stellbem Bollzug en falfo fomohi mien und An-

msmeifen, bas jur Erfüllung n vornehmen, ntnië gu feben. ortspolizeiliche

Bertilgunge. bfirafe bis gu Saft beftraft. tit ihrer Ber-

b. Gighdi. i - Berordnung vertreter hier-efeitigung ber u förbern, baß

Austunft über namt, Rathaus Brafibent. end. 1119

Magiftrat.

enwaren (Settnungsjahr 1916, igen werben. nd Beichnungen n Kanalbauamt gungeunterlagen. Bargahlung ober Briefmarten unb

brift berfebene

Begenwart ber Bollmadt ber-Sgefällten Berm bei ber Bu-

1165 tmanadlas. Dienftraume bes

Mentlichen Musonnen mahrenb aube Friebrich-gebotsunterlagen arzahlung ober nge ber Bortat

81 208 1-4" 10 Hhr.

ber etwa eragefüllten Ber-n berüdfichtigt.

1172

ter Einhaltung

gur Berftellung ir 1916 foll im

erben. und Zeichnungen beim Kanalbau-h von dort gegen 2 Mark (feine gen werden. chrift verfehene 11 Uhr,

Gegenwart ber licher Bollmacht Sgefüllten Ber-

n bet ber Bus 1180 nelbanamt.

Dietbaben.

Nr. 5.

Konzertprogramm für Mittwoch.

Früh-Konzert.

Mittwoch, den 5. Januar 1916.

Konzert der Kapelle Paul Freudenberg in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

Vormittags 11 Uhr.

1.	Choral: , Ach bleib mit deiner Gn:	ade*.
2.	Ouverture zur Oper "Dichter und	
	Bauer*	Suppé
3.	Luftschlösser, Walzer	Fetras
4.	Tom der Reimer, Ballade	Löwe
5.	Fantasie aus der Oper "Butterfly"	Puccini
6.	Wachtparade	Oscheid

Nachmittags-Konzert.

9. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

	Leitung:	Hell	Herm	ann	11	me	г,	State	mscher
		K	urkape	lln	ieis	ter			
1.	Mit Bomben	und 6	iranat	en,	M:	irso	h	B.	Bilse
2.	Fest-Ouvertu	re .						A.	Lortzing
3.	Im Walde, J	agdst	űck .					St.	Heller
4.	Spinnlied und	d Ball	ade au	8 0	ler	Op	er	100	20/ 0

"Der fliegende Holländer" . . R. Wagner Künstlerleben, Walzer. . . . Joh. Strauss 6. Ouverture zu "Isabella". . . F. v. Suppé 7. Fantasie aus der Oper "Der"

Postillon von Lonjumeau. . A. Adam 8. Zur Parade, Marsch E. Wemheuer

Abend-Konzert.

8 Uhr. 10. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Jrmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Deutscher Reichsadler-Marsch . . C. Friedemann 2. Ouverture zur Oper "Jessonda" . L. Spohr

3. a) Furientanz, b) Reigen der seligen Geister aus der Oper "Orpheus" Ch. Gluck 4. Schneeglöckchen, Walzer . . . Joh. Strauss 5. Ein Abend in Toledo, Serenade und

Tanz M. Schmeling Ouverture zur Oper "Die weisse Dame* A. Boieldieu

7. Ases Tod und Anitras Tanz aus "Peer Gynt". E. Grieg

8. Fantasie aus der Oper "Rigoletto" G. Verdi

Der Inventur-Ausverkauf hat begonnen Günstigste Kaufgelegenheit des ganzen Jahres.

Versicherung

feindländischer Wertpaplere gegen jeden Kapitalschaden im Palle der Auslosung.

Bank für Handel und Industrie

(Darmstädter Bank) Taunusstrasse 9 (gegenüber dem Kochbrunnen). Verlosungs-Kontrolle unter Garantie.

Oberwaciung des Wertpapierbesitzes. Übernahme aller bankmäßigen Geschäfte.

Literatur, Wissenschaft und Kunst,

ar. Zum 70. Geburtstage von Rudolf Eucken. Der Begründer der deutschen neuidealistischen Bewegung, Rudolf Eucken in Iena, vollendet heute Mittwoch sein 70. Lebensjahr. Euckens Persönlichkeit vereinigt in sich die edelsten Kennzeichen deutschen Geistes, den hochfliegenden Drang zum Metaphysischen, die tiefe ethische Durchbildung. In den 80 er Jahren hat er mit seinem Werk über die Einheit des Geisteslebens zuerst seine neue Metaphysik des Geistes entwickelt. Er verwarf den Naturalismus der Zeit ebenso wie den Pantheismus und baute den Gedanken einer höheren Geisteswelt aus. An sie haben alle grossen Menschen geglaubt, und

nur aus diesem Glauben heraus schufen sie ihre Leistungen. Ohne einen solchen Glauben erklärt Eucken die menschliche Wirklichkeit für völlig sinnlos. Die Besinnung auf unsern Zusammenhang mit dieser Geisteswelt soll das ganze Leben erfüllen. - Das ist die Lehre seiner Werke "Über den Kampf um einen geistigen Lebensinhalt", seiner "Grundlinien einer neuen Lebensanschauung". Was der deutsche Geist im besonderen ist, hat Eucken 1913 in seinem Buche "Zur Sammlung der Geister" ausgesprochen. Eucken stammt aus Aurich in Ostfriesland. Seit 1874 wirkt er in Jena. Die von ihm eingeleitete Bewegung hat weit über Deutschland hinausgegriffen. Sein Buch über die Lebensanschauungen der grossen Denker ist in alle Kultursprachen

übersetzt. 1908 erhielt er für die klassische Form seiner Schriftwerke den literarischen Nobelpreis. In Amerika war er an der Harward-Universität 1912 Austausch-

Kleine Nachrichten. Sudermanns neue Tragi-komödie "Die gutgeschnittene Ecke" wird am Berliner Lessingtheater noch in die-er Spielzeit zur Aufführung ge-

Der berühmte italienische Tragöde Tommasso Sal-vini ist in Florenz gestorben. Er zählte zu den bedeutendsten lyrischen Schauspielern der neuen Zeit.

Für die Schriftleitung verantwortlich:

KINEPHON

Moderne Lichtspiele. Taunusstrasse 1.2 Spielplan vom 4. -7. Januar 1916.

Das neueste Gastspiel

Frau Dr. Maria Carmi Vollmöller in dem phantastischen Schauspiel

Spinolas letztes Gesicht

einer Tragödie in 5 Akten, ist für jedermann ein inneres Erlebnis, das erschüttert, erhebt und noch lange nachwirkt.

Das allerneueste von den Kriegsschauplätzen Messterwoche Nr. 1.

Ferner

Hochsktuell!

Unsere tapfere Marine zu Wasser und zu Lande.

Verein der Künstler und Kunstfreunde Wiesbaden. E. V. Donnerstag, den 6. Januar 1916, im Saale des Zivilkasinos, Friedrichstrasse 22

Sechstes Konzert

für 1915/16.

Herr Kammersinger Friedrich Brodersen aus München, Herr Professor Paul Grümmer aus Wien (Violoncello). Klavierbegleitung: Herr Professor Franz Mannstaedt Wi-sbaden.

Professor Franz Mannstaedt Wi-sbaden.

Vorlragsfolge:

1. Arle aus Elias "Es ist genug", F. Mendelssohn-Bartholdy, 2. Sonate
für Pianoforte und Violoncello (E-moll op. 38), J. Brahms,
3. Lieder von J. Brahms, 4, 2 Suiten für Violoncello (G-end
C-dur), J. S. Bach, 5. Lieder von Schubert, 6, a) Nooturne für
Violoncello, F. Chopin, b) Tarantella für Violoncello, D. Popper,
Beginn pünktlich 73/4 Uhr.

Für Nichtmitglieder sind Eintrittskarten zu numerierter Platz
3 Mk, nichtnumerierter Platz 2.50 Mk, bis nachmittags 5 Uhr des betr.
Konzerttages in den bekannten Verkaufsstellen sowie abends an der Kasse

Der Vorstand.

Königliche Schauspiele.

Mittwoch, den 5. Januar 1916. 5. Vorstellung.

22. Vorstellung Abonnement A. Hoffmanns Erzählungen.

Phantastische Oper in 3 Akten, einem Prolog und einem Epilog v. J. Barbier, Musik von Jacques Offenbach. Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Mittwoch, den 5. Januar 1916. Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig Abends 7 Uhr. Nenheit!

Die Schöne vom Strande. Musikalischer Schwank in 3 Akten

von Oscar Blumenthal und Gustav

Kadelburg. Musik von Viktor Hollsender. fang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Stadttheater Mainz.

Direkt : Hans Islaub. Fernspr. 268. Donnerstag, den 6. Januar 1916, abends 7 Uhr:

Die verkaufte Braut.

Komische Oper in 3 Akten von K. Sabina. Mu-ik von Friedrich Smetana. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr. Mittlere Preise.

Monopol - Lichtspiele.

Wiesbaden, Wilhelmstrasse 8 (neben Restaurant Metropole). Mit Allein Erstaufführungsrecht:

Therese. Drama aus dem Leben in 3 Akten, In der Hauptrolle:

Maria Carmi-

Vollmöller die berühmte Tragodin des Deutschen Theaters, Berlin. 17921 Sowie gutes Beiprogramm.

Dambachtal 20.

Schöne rubige Lage, nahe Koch brunnen, Kaiser-Friedr. Bad u. Wald.

W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung (Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.

Mittwoch, d. 12, Jan., abends 81/4 Uhr im Fests. d. Turngesellschaft Vortragsabend der "Urania-Berlin" Institut für volkstümliche Naturkunde.

Der Isonzo und Oesterreichs Adriaküste

Vortrag mit ca. 100 farbigen Lichtbildern nach eigenen Aufnahmen von Prof. Dr. P. Schwahn, Direktor der Uranis.

Vortragender Herr Conrad.

In prachtvollen farb. Lichtb. ziehen am Auge d. Zuhörers alle die Stätten vorüber, die jetzt zum Schauplatz grosser hist. Ereignisse ausersehen sind. Auften zu 3, 2, 1.50, 1.25 u. 1 M. in der Hofmusikalienhandlung Heinr. Wolff, Wilhelmetz 16, und an der Abendkasse. Wilhelmstr. 16, und an der Abendkasse.



Marken auf Briefen, Karten usw.



Wer Brotgetreide verfüttert, versündigt sich am Vaterland und macht sich strafbar!

Kinephon

Taunusstr 1. Moderne Lichtspiele Separater Theaterbau mit 11 m hohem, luftigem Theatersaal.
Ruhig gelegen, kein Strassenlärm.
Eleganter Wintergarten.
Spielplan vom 4.—7. Januar 1916.
Das neueste Gastspiel

Frau Dr. Maria Carmi Vollmöller dem phantastischen Schauspiel

Spinolas letztes Gesicht. Einer Tragödie in . Akten, für jedermann ein inneres Erlebnis, das erschüttert, erhebt und noch lange nachwirkt.

Das Allerneueste von den Kriegsschauplätzen. Messterwoche Nr. I.

Hochaktuell! Hochaktuell!
Unsere tapfere Marine zu
Wasser und zu Lande.

Suchen Sie einen Kurgast?

Das "Wiesbadener Badeblatt" ist die einzige Zeitung, welche die amtliche Fremdenliste enthält.

Preis der Einzelnummer: Wochentags 10 Pfg., Sonntags 30 Pfg.

Wir bitten unsere verehrl. Leser, bei Bestellungen oder sonstigen Anknüpfungen, welche auf Grund hier abgedruckter Anzeigen erfolgen, sich stets auf das "Badeblatt" su

Abelsdorff, Hr., Dr. Achmet, Hr. Haup

Adler, Hr. Kfm., Algerminer, Hr. L. Arheidt, Hr. Dr. C

Auler, Hr. Dr., S Bachmayer, Fr. I

Bader, Hr. Offizier Baessler, Hr. Leu Bartmann, Hr. Re Barten, Hr., Frank Bartz, Hr. m. Fr.

Bauer, Frl. stud. 1 Bechtel, Hr. Hau Beck, Hr., Stein-Becker, Hr. Oberle Becker, Frl., Fran Beckman, Fr., Kö Behlers, Hr. Kim.,

Behrend, Hr., Dari Bendheim, Fr., W. Benoit, Hr., Worm Berg, Hr. Dr. me Berger, Hr., Wotr Bieck, Hr. Oberstr Bingelmann, Hr. Blesen, Hr., Main: Bley, Hr. Dr. med Bodenheim, Hr. Dr. Bodenmüller, Hr., Boehler, Fr. Rent. Bold, Hr. Oberlet v. Bonin ,Fr., Er Bougardt, Fr. m. Bringolf, Hr. Ing., Brockschmidt, Hr. Burkardt, Hr., Box Busch, Frl., Oberl. Busse, Hr. Leutna

Caan, Fr., Maastri Carl, Fr., Frankfu von Carlowitz, Hr. Cassel, Frl., Köln Christoffel, Fr., D Cichorius, Frl., W Classen ,Hr. Dr. Cohnen, Fr., Duis Cornell, Fr. Croissant, Hr., La

Damkohler, Hr., Deuss, Fr., Krefel Deuss, Hr. Kfm., Dörlich, Frl., Költ Dorfmeier, Hr., M Dönkern, Hr., Mi Dressel, Fr., Dressel, Hr. Dir., Dreeser, Hr. Kfm Dübüse, Hr. Dr. 1

Dührenheim, Hr. Eckhardt, Hr. Ing Eiselem, Hr., Milt Emanuel, Fr., Fra Eschler, Hr., Fran Everling, Hr. Ren

Faul, Hr. Fabrika Feierabend, Hr. F

Feige, Hr., Strutb Feige, Fr., Strutbe Feigel, Fr. Rent., Fensela, Hr., Luxe Fiegel, Hr. Kfm., Fissmer, Hr. Leut Fitzau, Hr. Haup

Flebbe, Hr. Dr. t Flemmig, Hr., Jer Flotho, Hr. Kim., Forst, Fr. Oberst, Forster, Hr. Kim. Forth, Frl., Köln Frank, Hr., Opper Frank, Fr., Köln Frank, Hr. Kim. Franke, Hr. Leut Freydank Bansi,

Rittergutsbes, Gra u. Frau. Frau Fa Dr. Magnussen. I m. Fam. u. Bed. Frl. Behnke, Hert u. Rittergutsbes. Melcher. Frau D Fran Marcus, Le m. Fam. u. Bed. rat Schede u. Fran



zeri.

nann

58

ling

seiner

nerika

usch-

rliner

g ge-

Sal-

dsten

itung

3690.

It.

mer:

38 Pfg. erehrl. astigen

Grund folgen, tt" zu

MODEN

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse Haltestelle-der Elektrischen

Prinz Nikolas Palast-Hoter

Grüner Wald

Hansa-Hotel

Hotel Voger

Zum Erbprint. Rheinbotel

Zum Terminus

Rose

Rose

Tannus-Hotel

Hotel Dahiheim

Rheinischer Hof

MODEHAUS grössten Stils für Konfektion, Putz. Kleiderstoffe, Wäsche

Tages-Fremdenliste

rach den Anmeldungen vom 3. Januar 1916.

Abelsderff, Hr., Dr., Charlottenburg Achmet, Hr. Hauptmann m. Fr., Blank	Hotel Riviera
Memmer 111	Weisses Ross
Adler, Hr. Kfm., Darmstadt	Heidelberger Hof
Algerminer, Hr. Leutnant,	Hansa-Hotel
Arheidt, Hr. Dr. Chemiker m. Fr., Ludw	ig-hafen -
	Schwarz Bock
Auler, Hr. Dr., Stabsarzt	Evang. Hospiz

Bachmayer, Fr. Dir., Schwetzingen Bader, Hr. Offizier m. Fr., Düren Nassauer Hof Wilhelma Baessler, Hr. Leutnant, Reg.-Assessor, Borna Metropole u. Monopol Bartmann, Hr. Rent. m. Begl., Frankfurt Taunus-Hotel Barteh, Hr., Frankfurt Bartz, Hr. m. Fr., Hamburg Bauer, Frl. stud. phil., Bad Dürkheim Zum Erbprins Taunus-Hotel Grüner Wald Bechtel, Hr. Hauptmann, Speyer Beck, Hr., Stein-Bockenheim Becker, Hr. Oberleutnant m. Fr., Berlin Alleesanz Augenheilanstalt

Metropole u. Monopol Becker, Frl., Frankfurt Beckman, Fr., Königsberg Behlers, Hr. Kim., Bukarest Zum Erbprinz Hotel Spiegel Nassauer Hot Behrend, Hr., Darmstadt Bendheim, Fr., Worms Hotel Nizza Palast-Hoter Benoit, Hr., Worms

Berg, Hr. Dr. med., Frankfurt

Beger, Hr., Wotrup

Bieck, Hr. Oberstabsarzt m. Fr., Marburg

Bingelmann, Hr. Kfm. m. Fr., Köln

Blesen, Hr., Mainz

Bloy Hr. De med. Blesen, Hr., Mainz

Bley, Hr. Dr. med.,
Bodenheim, Hr. Dr. jur., Rechtsanwalt, Köln

Bodenmüller, Hr., Stuttgart

Boehler, Fr. Rent., Frankfurt

Boehler, Fr. Rent., Frankfurt

Bold, Hr. Oberleut. m. Fr., Arnstadt

v. Bonin ,Fr., Erfurt

Bougardt, Fr. m. Tochter, Hohenlimburg

Bringolf, Hr. Ing., Hamburg

Brockschmidt, Hr. Kfm., Bremen

Burklerdt, Hr., Bonn

Würzburger Hof

Nikolasstz. 23

Christl. Hospiz II

Quisisuns

Park-Hotel

Haus Icke

Haus Oranienburg

Wiesbadener Hof

Rose

Prinz Nikolas Burkurdt, Hr., Bonn Busch, Frl., Oberlehrerin, Aachen Busse, Hr. Leutnant, Siegburg Prinz Nikolas Pariser Hof

Palast-Hotel Caan, Fr., Maastricht Carl, Fr., Frankfurt von Carlowitz, Hr. Major, Hannover Hotel Cordan Hohenzollera Christoffel, Fr., Darmstadt Cichorius, Frl., Wreschen Classen ,Hr. Dr. med., Düsseldorf Cohnen, Fr., Duisburg Cornell, Fr. Cassel, Frl., Köln Fürstenhol Goldener Brunnen Evang. Hospiz , Reichspost Sanat, Friedrichshöhe Haus Icke Grüner Wald Cornell, Fr. Croissant, Hr., Landau

Damkohler, Hr., Darmstadt Deuss, Fr., Krefeld Wiesbadener Hof Deuss, Fr., Kreiem Deuss, Hr. Kim., Montreux Primavera Continental Dörlich, Frl., Köln Dorfmeier, Hr., Mainz Dönkern, Hr., Münster Friedrichstr. 8 Zum Landsberg Hotel Imperial Haus Icke Dressel, Fr., Dressel, Hr. Dir., Kastel Prinz Nikolas Dreeser, Hr. Kfm. m. Fr., Honef Dübdse, Hr. Dr. med., Andernach Dührenheim, Hr. Rechtsanwalt, Maunheim Hotel Berg Ross Reichspose Grüner Wala Hotel Weins

Eckhardt, Hr. Ing., Karlsruhe Eiselem, Hr., Miltenberg Emanuel, Fr., Frankfurt Eschler, Hr., Frankfurt Everling, Hr. Rent. m. Begl., Gross-Tabarz Palast-Hotes Zum Posthorn Am Kaiser-Friedrich-Bad 6 Hansa-Hotes Faul, Hr. Fabrikant m. Fr., Pirmasens Feierabend, Hr. Kim. m. Fr., Rüdesheim

Zur Stadt Biebrich Feige, Hr., Strutbach Feige, Fr., Strutbach Feigel, Fr. Rent., Bensheim Westfälischer Hot Westfälischer Hos Villa Esplanade Fensela, Hr., Luxemburg Fiegel, Hr. Kfm., Berlin Hotel Berk Wiesbadener Hot Pissmer, Hr. Leutnant, Paderborn Vier Jahreszeiten Fitzau, Hr. Hauptmann m. Fr., Giessen Europäischer Hof Grüner Wald Flebbe, Hr. Dr. med., Krefeld Europäischer Ho; Hotel Krug Flemmig, Hr., Jena Flotho, Hr. Kfm., Aachen Pension Humboldt

Forst, Fr. Oberst, Allenstein Forster, Hr. Kfm. m. Fr., Manuheim Grüner Wald Zur Sonne Forth, Frl., Köln Frank, Hr., Oppenheim Frank, Fr., Köln Frank, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf Palast-Hotel Hotel Krug Vier Jahreszeiten Franke, Hr. Leutnant, Krefeld Freydank-Bansi, Fr., Vilsendorf,

Friedheim, Fr., Bärfeld Friedländer, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin Friedmann, Hr. Kfm., Frankfurt Friedrich, Frl. Lehrerin, Saarbrücken Burghof Rheinischer Hoa Brüsseler Ho. Wiesbadener Hot Friedrich, Hr., Frankfurt Fritz, Hr. Kfm. m. Fr., Remscheid Fueg, Hr. Rechtsanwalt, Siegen Taunus-Hoter Metropole u. Monopol

Gadow, Frl., Berlin Metropole u. Monopol Gail, Hr. Referendar, Siegen Gans, Fr., Göttingen Gehten, Fr. m. Sohn, Kaiserslautern Goldener Brunner. Gerbes, Hr. m. Fr., Köln Gerling, Hr. Kfm., Werden Gerstenberg, Hr. Dir., Reutlingen Ginsberg, Hr. Kfm., Berlin Glöckler, Hr. Kfm. m. Fr., Biberach Metropole u. Monopol Gönner, Hr. m. Tochter, Ippingen Goldschmidt, Hr. Kfm., Frankfurt Gotthelf, Fr., Trier Gotting, Hr. Kfm. m. Fam., Koblenz Groos, Fr., Mainz Gros ,Fr. Gross, Hr., Ems

Grüner Wald Gross, Hr. Dr., Oberlehrer, Neheim Haag, Hr. Hauptmann m. Fr., Karlsruhe Haarnagel, Frl., Lildenscheid Neuerhourg, 2 Kinder, Lildenscheid Haas, Fr. m. Tochter, Cleve Haas, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Me Haas, Hr. Kfm., Lambrecht Prinz Nil-olas Villa Rupprecht Villa Rupprecht Grüner Waid Metropole u. Monopel Wiesbadener Hof Haas-Heye, Hr., Berlin Hahn, Hr. m. Fr., Bonn Hahn, Hr., Wilhelmshaven Vier Jahreszeiten Reichspost Zimermannstr. 4 Hambert, Hr. Kfm., Mainz Nonnenhof Hamburger, Hr. Hanauer, Fr. m. Tochter u. Bed., Frankfurt Reichspost

Westfälischer Hof Hannemann, Hr., Koblenz Zum Erbpriaz Harhaus, Hr., Rent. m. Fr., Echlem
Hauth, F.r. Bernkastel
Hecking, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen
an der Heyden, Hr. Kfm. m. Fam., Berlin Goldener Brunnen
Heidenfelder, Yr., Würzburg
Heilmann, Hr. Kfm., Brüssel
Heilmann, Hr. Kfm., Brüssel
Heilmann, Hr. Kfm., Brüssel Villa Esplanade Heimburg, Fr. Rent., Berlin Hansa-Heter Wiesbadener Hor Heiner, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Heinz, Hr., Darmstadt von Heise-Rotenburg, Hr. Generalmajor Haus leke Helberg, Hr., Breslau Held, Hr. m. Fr., Rheinischer Hoa Vater Rhein Evang, Respiz Pens, Humboldt Helmbe, Hr. Helmbe, Hr.
Helmban, Fr., Magdeburg
Hemmerde, Hr., Hamburg
Herezeg, Hr. Dr. med., Budapest
Heskamp, Hr. Hauptmann, Bensheim
Hesse, Hr. Dr., Gerichtsassessor, Limburg
Heuser, Hr. Kfm., Magdeburg
Hydenreich, Hr. Kfm., Leipzig
Hiller, Hr. Kfm. m. Fr., Neustadt

Metropole u. Movorou

Metropole u. Monopol Schwarzer Beck Hilsdorf, Fr., Darmstadt Hirschfeld, Fr., Hamburg Pension Schmidt Hotel Adler Badhaus Hoeven, Fr., Berlin Hoffmann, Hr., Frankfurt Wür-Prinzessin zu Hohelohe-Ingelängen, Euskirchen Würzburger Hot Emserstr. 12

Nassauer Hot Rose Hommel, Hr. Dir. m. Fr., Strassburg Hommer, Hr. Oberlehrer, Pforzheim Metropole u. Moopo-Hopfe, Fr., Barmen Horn, Hr., Berlin Evang. Hospiz Zur guten Quelle Zum Erbprina Hübner, Hr., Hübner, Hr., Hufnagel, Hr. Dr. med., Stabsarzt, Bad Orb Wiesbadener Hot Hummel, Hr. Kfm., Frankfurt Hunaeus, Hr. Generalmajor, Hannover Prinz Nikolas

Holtz, Hr. Fabrikbes., Rheydt

Imdorf, Hr., Koblenz Einhora Palast-Hotel Jacoby, Hr., Frankfurt Jakobsohn, Hr. Fabr., Berlin Grüner Wald Metropole u. Monopol Jäger, Hr. Kfm., Gelsenkirchen Grüner Wald Jaeger, Hr. Kim., Leipzig Janse, Hr. Kim., Stuttgart Wiesbadener Hot Janse, Hr. Kim., Stuttgart
Jedemann, Hr. Hauptmann, Brandenburg
von Jeinsen, Hr. Major, Dortmund
Joseph, Hr. Kfm., Pforzbeim
Jürgensen, Frl., Frankfurt
Juliusberger, Hr. Kfm., Gleiwitz
Junnel, Hr., Leipzig
Jung, Hr., Lorgh
Wiesbadener Hot
Kassauer Hot
Nassauer Hot
Continental
Lung, Hr., Lorgh
Wiesbadener Hot Wiesbadener Hot Jung, Hr., Lorch

Alleesnat Kärsten, Hr. Dr., Chemiker, Essen Continental Kabu, Hr. Leutnant, Meerholz Damenhospiz | Kaller, Hr., Bad Ems Zum Terminus

Einküehenhaus

17871

Dambachtal 23 Haus Dambachtal Newberg 4 Neuzeitlichste und preisw. Pension am Platze für Dauermieter und Passanten. — Zimmer mit Pension von 5 Mk. an. Abgeschl. Wohnung. Fliessend Kalt- und Warmwasser. Tel. 341. Nähe Kochbrunnen und Kurhaus. Grosser parkartiger Garten in Waldesnähe. Offizierverein.

Kallina, Hr. Oberleutnant, Linz Karbscher, Hr. Kfm., Landau Karcher, Hr. Hauptmann m. Fr., Barmen Hessischer Hof Wiesbadener Hor Hotel Berg Karlsucher, Hr. Kfm. m. Fam., Mannheim Nassauer Hot Keerl, Hr., Frankfurt Hotel Imperiar Kempir, Hr. Generalleutnant, Köln Metropole u. Monopo. Münchener Hof Kempir, Hr. Generalleutnant, Köln Kern, Frl., Frankfurt Keyssner, Hr. Redakteur, Stuttgart Kimpeh, Hr., Rüdesheim Kirschner, Hr. Kfm., Berlin Kirschta, Hr. Kfm., Würzburg Kirschta, Fr., Würzburg Quisisana Hotel Krug Palast-Hoter Hansa-Hoter Hansa-Hotes Klebe, Hr. Ing., Stassfurt Klebe, Fr. m. Tochter, Hersfeld Klucken, Fr., Düsseldorf Metropole u. Monopol Palast-Hotel Palast-Hotel Knaff, Fr. Dir. m. Tochter, Köln Hospiz z. M. Geist Kniep, Hr. Rektor, Hotel Vogel König, Hr., Buxtehute Köngewer, Hr. Leutnant, m. Fr., Eltville Zur Sonne Quisisana Rheinischer Hot Kretzschmar, Hr., Gross-Zschachnitz Krocker, Fr. Oberstleutnant m. Sohn, Koblenz

Villa Thea Kropf, Hr. Kommerzienrat, Kasel Schwarzer Bock Krug, Frl., Berlin Nassauer Roy Kuhlmann, Hr. Oberstleutnant, Freiburg Taunus-Hotel Kuhmann, Hr., Kuntze, Hr. Leutnant, Erfurt Zur Sonne Parkhotel Wiesbadener fiot Kurz, Hr. Kfm., München

Lalis, Hr. Kfm. m. Fam., Trier Lang, Hr. Kfm., Hanau Lazarus, Hr. Rabbiner, Essen Kronpring Levy, Hr. Lazarettinspektor, Münster Hotel Adler Badhaus Lewit, Hr. Dr. phil. m. Fr. u. Begl., Alzey Liebed, Frl., Godesberg Liebhold, Hr. Kim. m. Fam., Heidelberg

Nassauer Hotel Reichspost Liebling, Hr. Rent. m. Fr., Berlin von Lilienhoff-Zwowitzki, Hr. Oberst m. Fr., Flensburg Hotel Viktoria

Pens. Prinzessin Luise Lind, Hr. Gerichtsassessor, Linde, Hr. Leutnant Wiesbadener Ho? Linde, Hr. Leutnant m. Fr., Berlin Linz, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Loddeslov, Hr. Kfm., Frankfurt Ludwig, Hr., Hünfeld Reichspost Wiesbadener Hof Zum Landsberg

Zum Erbprinz Grüner Wald Gr. Burgstr. 3 Rose Mäurer, Hr., Weilburg Mantau, Hr. Dir., Steckrade Mantel, Hr. Oberleutant Dr. phil. Marcussohn, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim Marx, Hr., Frankfurt Mau, Hr. Leutnant, Lübeck Wiesbadener Hot Prinz Nikotas Quisisana Maurer, Hr. Dr., Amtsrichter, Mannheim May, Hr. Kim., Mannheim Mayer, Fr., Worms Mendel, Frl., Studentin, Bonn Palast-Hotel Palast-Hotel Hotel Riviera Wiesbadener Hof Meth, Hr. Kim., Schw.-Gemünd Europäischer Hot Meurer, Hr., Höhr von Meyenburg, Hr. Chemiker m. Fam., Heidelberg

Gartenstr. 32 von Meyer zu Knonow, Hr. Rittmeister, Ahrweiler Taunus-Hotel

Meyer, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt Meyer, Hr., Blasewitz Taunus-Hotel Rheinhotel Meyer, Hr. Assessor m. Fr., Frankfurt

Hotel Adler Badhaus Meyer, 2 Hrn., Frankfurt Michaelis, Hr. Kfm., Berlin Michaels, Hr. Kfm., Trier Hotel Adler Badhaus Grüner Wala Metropole u. Monopol Zum Landsberg Nassauer Hof Fr. Hilden Moeltgen, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Köln Zur guten Quelle Moeser, Hr., Bonn Mötje, Hr. Leutnant, Landau Minerva Molz, Hr. Hauptmann m. Fr., Mainz Moos, Hr. Kechtsanwalt m. Fr., Stuttgart AlleesanI Quisisana Mortenen, Hr. Offizier m. Fr., Sautsgart Müchler, Hr. Fabr., Mettmann Mühlenfeld, Hr. m. Fr., Saarbrücken Müller, E., Rossbach Müller, Hr. Kim. m. Fr., Benrath Parkhotel Taunus-Hotel Hotel Krus Augenheilanstalt Metropole u. Monopol

Rheinischer Hot Näser, Hr., Niedersedlg. Näser, Hr., Niedersedig. Baron Nagel, Hr. Rittergutsbes., Schloss Itlingen Nassauer Hot

Rittergutsbes, Graf u. Grafin v. Königsmarck m. Bed. Herr O. Garrels u. Frau. Hauptm. Marschall von Bieberstein. Oberleut, Nazmi. Frau von Wuthenow. Herr Mehmed. Hr. R. Zichner u. Frau. Frau Fabrikbes, Birschel. Herr Ney u. Frau u. Frl. Meyer. Oberleut, Schlieper u. Frau. Major von Ziegner u. Frau. Leut. v. Kries. Fabrikdirektor Dr. Dude, Hauptm. Schmidtmann. U. Frau. Frau Gutsbes, Deden. Herr Suermondt u. Frau. Major v. Döring. Hauptm, Müller u. Frau. Oberleut. Ende. Exzell. Generalleut. Gyssling. Oberst von Schede. Herr Blauw Dr. Magnassen. Frau Gutsbes, Deden. Herr Suermondt u. Fran. Major v. Döring. Hauptm, Müller u. Frau. Oberleut. Ende. Exzell. Generalleut. Gyssling. Oberst von Schede. Herr Blauw Dr. Magnassen. Frau Gerichtseat Kroenig. Dr. Reppu u. Frau. Major a. Direktor irüper. Kaiserl Generalkonsul Krien. Leut. v. Eickstedt. Leut. Dr. Straus u. Frau. Fr. B. Generalkonsul Krien. Leut. v. Eickstedt. Leut. Dr. Straus u. Frau. Frau. Bahn u. Frau. Herr Freudenberg m. Frau. Frau Hans Frendenberg. Reg. Assessor Dr. v. Schimpff. Frau Gerichtsrat Kroenig. Dr. Reppu u. Frau. Bahler. Melcher. Frau Dr. Basse u. Frau. Oberleut. Kronberger. Leut. d. R. u. Reg. Assessor Dahlem. Frl. B. Goossen. Herr Eisler. Dipl. Ingenieur u. Reg. Baufuhrer Zichner. Frau Fabrikbes. Melcher. Frau Dr. Brandts. Rittergutsbes. Kiehn u. Fam. Rechtsanwalt Dr. Straus. Dr. Wilh. Schweitzer. Frau Regierungsrat Telemann. Frau Justizrat Flucht m. Sohn. Frau E. Böhler. Marcus. Leut. Freudenberg. Gymnasialrektor Dr. Haury. Landesbaurat Quentell u. Frau. Frl. Eisler. Geh Justizrat Savels u. Frau. Frau Hauptm. v. Schötz. Kommerzienrat Dr. Opel Fran Marcus. Leut. Freudenberg. Fabrikbes. Bang u. Fam. Konsul Fadum. Leut. Blachnitzky. Frau v. Schell. Leut. v. d. Osten. Korvetten-Kapitän z. D. v. Zawadsky. Geh. Regierungsm. Frau Schede u. Frau. rat Schede u. Frau.

+. + + Hotel + + + Wilhelma

Rubebedürftige, fich für langere dauer hier aufhaltende Samilien werden befonders auf die schönen hochbertschaftlichen und mit allen Bequemlichteiten eingerichteten Wohnungen des "hotels Wilhelma" ausmerksam gemacht. Die rückwärtige Lage und die Bauart des hauses gewährleistet die wohltenoste Rube und Ungestörtheit vor dem Lärm des Tages, besonders aber vor dem Geräusch der Straßenbahn. – Bevorzugtes haus der guten Gesellschaft. – prächtige, von der Straße aus nicht zu sehende Gesellschaftvaume im Neubau, dessen unvergleichliche ruhige Lage dem Beschauer am wirksamsten bei einem Spaziergang durch den Part des Paulinenschlichen zum Bewustsein kommt.

Andersen Gesellschaftvauschen Beste und anteren Bewustschaft werden Bestellschaft einem Spaziergang der den Part des Paulinenschliche Stöldage.

Wiesbaden Sonnenberger Strafe 2

Beitentfprechende Preife und entgegenkommenofte Vereinbarungen für Einzelne und Samilien. . .

Hotel Imperial

Hotel Imperiat

Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol

Belle 4.	minimoen, act of James
Neumann, Hr. Fabrikbes.	m. Fr. Eschweiler
Neumann, Hr. Rittmeiste	Metropole u. Moundol r m. Fr., Eschweiler
	Metropoie u. Monoopi
Niedzwiedzki, Hr. Prof., Nied, Hr. Kfm., B. Clau	Viesbadener Ho
Nikutowski-Funke, Frl., I	Detmold Hansa-Hotel Kl. Wilhelmstr. 7
Nollstadt, Hr., Küstrin Nolte, Frl., Bonn	Ri. Wilhelmstr. 3
Nolte, Frl. Lehrerin, Bor	nn Rheinhotel Rheinhotel
Nolte, L., Frl., Bonn	Rheinaotei
Obendiek, Hr.,	Rheinischer Hot
Oberheim, Hr.	Hansa-Hoter chen Wiesbadener Hot
Oberhöll, Hr. Kim., Aac	r m. Fr., Godesberg Nonnenhor
The second secon	The Property of the Landson Hotel

Obendiek, Hr.,	Rheinischer Hor
Oberheim, Hr.	Hansa-Hoter
Oberhöll, Hr. Kim., Aachen	Wiesbadener Hof
Obertreis, Hr. Oberförster m. Fr., Godesl	berg Nöunenhor
Offermann, Hr. Gerichtsassessor, Mainz	Europäischer Hor
Offermann, Fr., Langenhein	Europäischer Hor
Otten, Hr., Roterdam	Palast-Hotel
Passmann, Hr., Duisburg	Palast-Hoter

Pussmann, Hr., Duisburg Panen, Hr. m. Sohn, Düsseldorf Payeken, Hr., Bremen Petermark, Hr., Hannover	Palast-Hote Grüner Wal- Pens, Schmit Rheinischer Ho Ros
von Petersdorf, Frl., Düsseldorf	Prinz Nikola
Philipps, Frl., Alzey	Evang, Hospi
Pleess, Hr.,	Fr., Mannheim
Freiherr von Preuschen, Hr. Hauptman m.	Hansa-Hote

Propp-Hauth, Fr., Hamburg	Metropole u. Monopol
Gräßn Pückler-Limpurg-Gaildorf,	Emserstr. 12
Punfich, Hr. Dr. med., m. Fr., Fra	nkfurt Wilhelms
not the We Obschuttunt m. Fr.	Köln Hansa-Hotel

Reich, Fr., Hanau Zi Reith, Fr., Hanau Tochter u. Erzieherin, F	Hansa-Hotel Zum Kranz Grüner Wald Zur Sonne urophischer Hof ur guten Quelle rankfurt 'iesbadener Hof
was the Cohampialasia Schänghere.	Berlin

Act the same of th	Wi
Rendl-Rajna, Frl. Schauspielerin, Schön	eberg-B
Richter, Frl., Neuhaldensleben Rieth, Hr. Rittmeister m. Fam., Antwe	erpen-
Rieth, Hr. Rittmeister in Family	
Risch, Hr. Kfm., Frankfurt	Se
Roderbourg, Hr. Dir., Bonn	Wi
Rödiger, Hr. Kfm., Forbach	
Posenstock Hr. Kim., Darmstagt	
Resenthal, Hr. Fabrikbes., Munchen	
Rossaint, Hr. m. Fr., Hanau	Zur 3
Rousselle, Hr. Dr. phil., Heideiberg	I
Rubens, Hr. Fabr. m. Fr., Köln	- 60
Rücker, Fr., Worms	V
Rucker, Pr., Worlds	Zu

esbadener Hot Palast-Hotel Tessischer Hof Palast-Hotel illa Rupprecht Rüd, Hr., Ettlingen Rundt, Hr. m. Fr., Hagenau Runge, Hr. Hauptmann, Mannburg

111000000000000000000000000000000000000	
allawa, Fr., Niederlössnitz	Evang. Hosp
inder, Fr., Nierstein	Weisses Ro
suer, Hr. Konsul, Köln	Ros
uer, Frl., Frnakfurt	Münchener He
	Hotel Vog
auke, Hr. Bürgermeister, Höchst	Nassauer He
axon, Hr. Ing., Bukarest	Zum Landsber
chaacke, Fr., Barmen	Zur Sont
chaboks, Hr., Gumbinnen	March Color of Septiment Color
cheftel, Hr. Kfm. m. Fam., Worms	
cherer, Hr., Sahfiz	Zur guten Quel
cheurer, Fr. Oberleutnant,	Vlila Helen
chicke, Hr., Frankfurt	Zum Erbprin
chilling, Hr. Konsul, Stuttgart	Nassauer H
chiehr, Hr. Kfm., Frankfurt	Zum Posthor
chleidt, Fr., GrMövern	Röderstr.
chmitz, Fr., Vohwinkel	Hotel Dahlhei
chneider, Hr. Kommerzienrat m. Fr	., Edenkoben Ko
chneider, Hr. Apotheker, Hanau	Hotel Kru
chnelle, Hr. Kfm. m. Fr., Köln	Metropole u. Monop
chödel, Frl., Rupprechtstegen	Stiftstr. 5
on Schoenfeld, Hr. Ing., Mannheim	Hansa-Hot
on Sendentelli, Hr. rage, Madamar	Marktstr.
choltz, Hr. Hauptmann, Hadamar	Wilhelu
chubert, Hr. Dir., Frankfurt	
chürmann, Hr. Rechtsanwalt, Frank	Römerb
chwab, Hr. Kim. m. Fr., Frankfurt	Grüner Wa
chwarz, Hr. Fabr., Landau	
eckbach, Hr. Kim., Frankfurt	Wiesbadener H
on Seeckt, Fr. General m. Kammerja	ingler, Berlin
eibold, Hr., Homburg	Schwald, Str.
elle, Hr., Erbach	Oranienstr.
olling, Fr., Essen	Hotel Imperi
ommer, Fr. m. Tochter, Röhling	Palast-Hot
pier, Fr. m. Fam., Frankfurt	Hessischer H
piess, FrL, Emsdetten	Evang. Hosp
tamm, Hr. Major, Mainz	Pens, Humboi
	Hotel Be
tange, Hr.,	Parkhot
teffens, Hr., Kassel	Nassauer H
reiherr von Stein, Hr. Rittmeister,	
teinmüller, Hr. Rittmeister m. Fam	Hansa-Hot
I H. Harmadari	Taunusstr.

teinmüller, Hr. Rittmeister m	Fam., Ludwigsburg Hansa-Hotel
Stenzel, Hr., Hermsdorf Stephan, Hr. m. Fr., Berlin Stern, Hr. Kfm., Dülmen Sternberg, Hr., Köln Stöckicht, Hr., Gothn Stöckmann, Hr., Mülheim	Taunusstr. 87 Grüner Wald Schwarzer Bock Europäischer Hof Pension Speranza Grüner Wald

Tempelhoff, Hr. m. Fam., Wien	Hotel Cordan
Temperion, III. In. June, Trans.	Zur Stadt Biebrich
enneve, Hr., Taisbach erjung, Hr. Kim., Heilbronn	Nassauer Hof
eufel, Frl., Stuttgart	Villa Helene
helen, Hr. Prof., Oberhausen	Privat-Hotel Amschler
hieme, Hr. Geh. Hofrat, Leipzig	Continental
theorems. Hr. Hauptmann, Munsinge	en Villa Hertha
rumbauer, Hr. Ing. m. Fam., Luc	iwigshaten
	Hohenzollern

lern Uhlenhaut, Hr., Büdesheim

1	Ullrich, Hr. Kim., Darmstadt	Wiesbadener Hor
SECTION OF STREET	Vierov, Frl., Berlin Vogt, Hr. Leutnaut, Voss, Hr. Dr. med., Düsseldorf de Vries, Hr. Kfm., Frankfurt	Rose Hotel Krug Adelheidstr. 13 Grüner Wald
	Wächter, Frl. Lehrerin, Kreuznach Wagner, Hr. Kfm., Geisbergen Waizer, Fr., Stuttgart Waller, K., Schwerin Walther, Fr., Speyer Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt Weigt, Hr., Finnthen Weil, Hr., Frankfurt Werker, Hr. Kfm., Mannheim Werner, Fr., Düsseldorf Wetzmüller, Hr., Mülheim	Pens. Speranza Europäischer Hot Haus Icke Alleesaal Alleesaal Hotel Berg Müchener Hot Reichspost Zum Erbprinz Wiesbadener Hot Grüner Wale
	Weyhenmeyer, Hr. Kfm., Duisburg Wiegand, Hr. m. Fr., Wieland, Hr. Kfm., Stuttgart Wild, Hr. Kfm., Idar Freiberr von Wittgenstein, Hr. Hütt Wolf, Fr. m. Tochter, Hannover Wüstenhöfer, Hr. Leutnant, Essen Wustrow, Fr. Konsul m. Sohn, Had Zeitz, Hr. Kommissar, Wilhelmshavez Zerrle, Hr., Augsburg Zickendrath, Hr., stud. theol., Marbu Zimmermann, Hr. Dir. m. Fr., Mainz	Metropole u. Monopole mar Villa Herthin Zur guten Quelle Einhorr

Mittwoch, den 5. Januar 1916.

Ullmann, Hr. Kfm., Laufenselden

Zimmermann, Hr. Bankdir., Köln

Zimmermann, Fr., Rent., Köln

Zoellner, Hr.,

Bericht über den Fremdenbesuch. Selt dem 1. Jan. angekommene Fremde

Zschocke, Hr. Ing. u. Fabr. m. Fr., Kaiserslautern

Zwanziger, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Darmstadt

	Passanten	Kur- giste	Zusammea
1. Jan. 1916 hier anwesend Am 3. Januar	324 372	2 890 140	3 204 512
Zusammen	696	3 020	3 716

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich Städtisches Verkehrsbüro.

WIESBADEN, Sonnenbergstr. 30 Schonste und neber Hotel-Pension Esplanade Aller moderner Komfürt. Thermalback

Pension Erika

Hotel Berg

Hotel Nizza chwarzer Bock

Wilhelma

Th

stadt Biebrich

guten Quelle

Grüner Wald

Rose

Bequeme Krankenstuhl-Einfahrt.

Adolph Dams

Gegründet 1808

4 Webergasse 4 Gr. Burgstrasse 9

Möbelfabrik • Innenausbau Einzelmöbel :: Dekoration

Ausgedehnte Ausstellungsräume

17783

Grosser Inventur-Ausverkauf J. Bacharach

Damen-Moden 4 Webergasse 4.

Prämiiert Gold. Medaille

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierungen, Künsti, Zahnersatz in div. Ausithrungen u. A. m.

Dentist des Wiesbadener Beamtenvereins.

Sprechstunden von 9-6 Uhr. -

Fremdenheim NAUS GUNKUN Abeggstrasse 5.

Behagliche Zimmer mit bester Verpflegung, Zentralheizung, elektr. Licht, Thermalbäder.

Pension Seibel Teleph. 6640 Gartenstr. 5 m. allem Komfort. 17927

Günstige Winterarrangements.

Oilla Bringfriede

Frankfurterstrasse 16. lnh.: Frau Frida von Seyffertitz. Hochherrschaftl, möbl. Zimm. Solide Preise Zentrafheiz. Bad. Elektr. Licht. Teleph 6489

Frankfurter Str. 6.

Kur- und Fremdenpension in feiner, ruhiger Kurlage. Bader, elektr. Licht, Dampfheizung, Garten. — Beste Verpflegung. 80 Fernsprecher 534.

Kurhaus-Wirtschaft Wiesbaden allerersten Ranges.

Mittagstisch von Mk. 3.- an, sowie nach beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Rebenraumen, Geseil-schaftszimmer t. Hochzeiten, geschlossene Gesellschaften.

Beichhaltige Speisenkarte mit allen Delikatessen der Jahreszeit.

Bier-Saal (Ermässigte Preise). Nach Schluss des Theaters fertige Platten und Rbendtisch von Mk. 3,- an. Pilsener Urquell Münchener Exportbier

Bürgeri. Brauhaus. Löwenbräu. Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Weingrosshandlung Spezialität: Rheingauer Original-Gemachse.

W. Rutho, Bedieferant Sr. Hajestat des Calsers u. Conigs. Beginn u. Schluss der Verstellungen des Königlichen Theaters werden im Biersaal der Kurhaus - Wirtschaft durch Glockenzeichen fünt Min. verber bekannt gegeben.

Hotel Badhaus, Goldenes Ross Goldgasse

Eigene starke Thermalquelle,

Moderne Badehalle mit separaten Ruheräumen für Passanten. Elektr. Licht. - Zentralheizung. - Telephon 1981. Zimmer mit Bad, mit und ohne Pension. - Mässige Preise. Inh.: J. Lehmann.

Kaffee u. Bolsstube Webergasse 9.

Fernsprecher 4682.

Kein Militärverbot!

Im Spezial-Geschäft Reichard

Wiesbaden

finden Sie die denkbar grösste Auswahl in Photographie-Rahmen jeder Art, jeder Orösse, jeder Preislage.

Wetteraussichten für Mittwoch, den 5. Januar. Wechselnd bewölkt, meist trocken, keine wesentliche Temperaturänderung.

Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

11 R. Strat op. 6 Nach den Wa Alm. dem G1 Gipfel.

Erste Beils

kakakak

4 und 8 Uh

Abends 71/2

1. W. A. N 2 L. v. Be Orche

Solis Orcheste

4. Jahr

Die herren Freitag, b in ben Burgerfa

1. Beichluffaj mahlen 19

Ginführung perorbneten

Antrag bes tarifs.

Reuwahl

Reumahl ein

Ber, Bahl

Reuwahl t Borbereitun

7. Befdlußfaf

Die ftabt. of

wirb werftäglich umunterbrochen vo Betrieb gehalten. Biesbaben,

Da bie Gd

quartier auffucher Remifen eine Art Winter ben Bernichtungse überminternben G burch Musraucher Raucherpulver, o mit einer geeignete eigneten, auf bie burch Berbrüden bewahrt hat fich b Stellen, an bene Bernichtungsart t genommen werber mit bem Absenge Liegenschaften jes

Liegenschaften ich weiberholt gesche anfangs März-Wir sind be sacherfiandigen von 1. K für jebes

Naumgruppen bo ober schriftliche 21 Zimmer Kr. 578 Es wird dara Bernichtung ber So Daggabe ber bon ordnung vom 1. Fe ift auch eine Ueb angeordnet. Die berpflichtet, ben m borgefdriebenen ! fich answeifen, be

jebergeit gu geftatt in benen fich erfi ben nachften Tage verfebenen Berjo Berlangen gegen bpring r Hot

Rose Krug Wald

eranza

er Hof

leesaat

r Hot

hapost

bprinz

er Hot

Wald

onopol

sthorn iebrich Hospiz

Rose

Hertha

Quelle

Hospiz t-Hotes

nperial nperia: lonopol

foqogol

er Hot

mde

3 204

512

3716

....

asse

81. eise. m.

bot!

T.

peratur-

Icke leesaal

der Kur-Veranstaltungen.

Donnerstag, den 6. Januar.

4 und 8 Uhr: Ahonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 7. Januar.

Abends 71/2 Uhr im grossen Saale:

VII. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Carl Schuricht. Solistin: Frau Theresa Carreño (Klavier).

Orchester: Verstärktes Städtisches Kurorchester.

Vortragsfolge

1. W. A. Mozart: Ouverture zu "Die Zauberflöte".

2. L. v. Beethoven: Konzert in Es-dur für Klavier und Orchester, op. 73.

I. Allegro.
II. Adagio un poco mosso.
III. Rondo (Allegro).

Frau Theresa Carreño.

R. Strauss: Eine Alpensinfonie, für grosses Orchester, op. 61. (Zum ersten Male.)

Nacht, Sonnenaufgang, Der Austieg, Eintritt in den Wald, Wanderung neben dem Bach, Am Wasser-fall. — Erscheinung, Auf blumigen Wiesen, Auf der Alm, Durch Dickicht und Gestrüpp auf Irrwegen, Auf dem Gletscher. Gefahrvolle Augenblicke. Auf dem Gipfel. — Vision. Nebel steigen auf. Die Sonne ver-düstert sieh allmählich. Elegie. — Stille vor dem Sturm. Gewitter und Sturm. - Abstieg. Sonnenuntergang. Ausklang. Nacht.

Konzertflügel von C. Bechstein, Berlin, aus dem Lager des Herrn Hofmusikalienhändlers Heinrich Wolff, Wilhelm-strasse 16, hier.

Eintrittspreise: Logensitz 5 Mk., Mittelgalerie 1. u. 2. Reihe 4 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21. bis 26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2.50 Mk., Ranggalerie 2.50 Mk., II. Parkett 2.50 Mk., Ranggalerie Rücksitz 2 Mk.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den Zwischenpausen geöffnet. Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen

ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-

karten zu Vorzugspreisen erhalten: 12 Karten für Logenplätze 54 Mk. anstatt 60 Mk. 12 Karten für I. Parkett 1.-20. Reihe 42 Mk. anstatt 43 Mk. Für II. Parkett und Ranggalerie werden Dutzendkarten nicht

ausgegeben, Die Ausgabe der Gutscheinhefte, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Platze kann nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Samstag, den 8. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle, 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 9. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 10. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Dienstag, den II. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Mittwooh, den 12. Januar.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Trinkhalle. 4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Donnerstag, den 13. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 14. Januar.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Aenderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden Amtliche Veröffentlichungen.

4. Jahrgang Nr. 3.

Wittwoch, den 5. Januar 1916.

4. Jahrgang Nr. 3.

Befauntmadjung.

Die herren Stabtverorbneten werben auf

Freitag, ben 7. Januar 1916 nachmittags 4 Hhr. in ben Burgerfaal bes Rathaufes gur Sigung ergebenft ein-

Tagesorbnung:

1. Beichlubfaffung über bie Galtigleit ber Stabtverordneten-wahlen 1915. Ber. Babl-A. 2. Ginführung und Berpflichtung ber neugewählten Stabt-

Antrag des Magistrats auf Erhöhung der Sabe des Armen-tarifs. Ber. Fin.-A. Reuwahl von Mitgliedern für die Ginkommensteuer-Ber-anlagungs-Rommiffion. Ber. Wahl-A. Reuwahl eines Schiedsmann-Stellvertreters für den VI. Bezirk. Ber, Wahl-A.

Reumahl bes Bahl-Ausschuffes für das Jahr 1916 gur Borbereitung ber Bahl ber Mitglieder für die Deputationen und ftanbigen Ausschuffe.

7. Befclugfaffung in einer Rachlagfache. Wiedbaben, ben 3. Januar 1916.

Der Borfigenbe ber Ctabiberorbneten-Berfammlung.

Befannimachung.

Die stäbt. öffentliche Lastwage in ber Schwalbacher Straße wird werftäglich in ber Zeit vom 16. Sept. bis einschl. 15. Marz ununterbrochen von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags in

Biesbaben, ben 15. September 1915.

Stabt. Afgifeamt.

Befanntmachung betr. bie Befampfung ber Gonaten.

Da bie Schnaten befanntlich im Robember ihr Binter-quartier auffuchen und in Rellern, Gewächshaufern, Schuppen, Ställen, Remifen und bergleichen an Deden und Wanben eine Art Winterichlaf halten, fo empfiehlt es fich, jeht mit eine Art Winterfchlaf halten, fo empfiehlt es fich, jest mit ben Bernichtungsarbeiten zu beginnen. Die Bernichtung ber aberwinternben Schnaken tann in verschiebener Weise erfolgen, den Bernichtungsarbeiten zu beginnen. Die Bernichtung der geberwinternden Schnaken kann in verschiedener Weise erfolgen, durch Auskänchern der Räumlichseiten mit einem geeigneten Räucherpulver, oder durch Absengen der Bände und Decken mit einer geeigneten Spiritussackel, oder durch Absprihen mit geeigneten, auf die Schnaken sofort iddlich wirkenden Alüssigkeiten, durch Jerdrücken mit seuchten Tüchern und dergleichen. Gut bewährt hat sich discher das Absengen mit Spiritussackeln solcher Stellen, an denen Schnaken wahrgenommen werden, welche Bernichtungsart von den Grundblucksbesitzen leicht selbst vorgenommen werden kann. An lehtere richten wir das Ersuchen, mit dem Absengen der mit Schnaken besehrten Stellen ihrer Viegenschaften seht zu beginnen. Das Absengen muß sedoch, wenn es von gutem Ersolge sein soll, im Laufe des Winters wiederholt geschehen und zwar zum septenmal spätestens wiederholt geschehen und zwar zum septenmal späteslens ansangs Rärz.

Wir sind dereit, die Bernichtungsarbeiten durch unsere sonn 1. K für sedes Kellergeschoß oder andere zusammenhängende Raumgruppen dernehmen zu lassen. Betressenden mündliche oder schrichtung der Schnaken in den ihnen gehörigen Grundsstücken nach Weitsliche Anträge werden im Kathaus, II. Obergeschoß. Dimmer Kr. 57 s. entgegengenommen.

Es wird darauf hingewiesen, daß die Grundssücken nach Mabgade der von der Königlichen Regierung erlassenen Poliziedervordnung vom 1. Febr. 1911 verpstichtet find. In deren Mahnahmen ist auch eine Neberwachung der vorgeschriebenen Wasnahmen ist auch eine Neberwachung der vorgeschriebenen Wasnahmen ist auch eine Medermachung der vorgeschriebenen Wasnahmen ist auch eine Medermachung der vorgeschriebenen Mahnahmen betrauten Bersonen, sofern sie vorgeschriebenen als Unterschlupf dienenden Kännelichten der Tage Schnaken als Unterschlupf dienenden Kännelichten der Tage Schnaken als Unterschlupf dienenden Kännelichten der Leberwachung aus dem diener Stadtbezirte, Deit kerseltzeit zu gestatten.

Schnafen als unterlieben, beinenben Raumlichfeiten bei Tage jederzeit zu gestatten.
Dit ber Rachichau in den Grundstüden solcher Stadtbezirke, in benen sich ersahrungsgemäß Schnafen aufhalten, wird in ben nächsten Tagen begonnen werden. Die mit Ausweiskauen ber nächsten Bersonen werden die Bernichtungsarbeiten auf versehen Bersonen Berlangen gegen Zahlung des sestgesehten Betrages soson

nehmen. Letteren wolle man in ein von unseren Beauftragten borgulegenbes, mit unserem Stempel berfebenes Quittunge-

Biesbaben, ben 25. Rovember 1915.

Der Magiftrat.

Rleinverkaufspreise

die nach der heutigen Markflage im Sinne von Jiffer 3 der Ber-ordnung des stellvertretenden Generalkommandos 18. Armeefords vom 20. Juli 1915 für mittlere bis gute Ware als angemeffen gelten. Für Mistbeet-, Treibhaus- und Spalierware find die Preife nicht maggebenb.

Rartoffeln	и	nd	6	sen	nüj	e:			Das Pfund Pfg-	Das Sti
Speifefartoffeln		10				4		+	4	200
Calattartoffeln	3	10								-
Beiffrant	4		16	32					6-8	-
Birfing	32		67	1-1	+			+	9-12	
Rotfraut			1						12-14	1 100
Momifchtohl .				*						-
Rofentohl (Bla: Rohlrabi (oberir Erbfohlraben (S	4								85-40	11050
Cohlechi (charin	HIII NA	ami	1						12-15	5-8
Grhfohlroben (S	OL)	one)	-			+			5-8	9-8
Spingt (C	ter	44.01	VEL	4		*			15-20	11.33
Spinat	*		1					100	10 19	E. 1677-25
Rorotten							1		15-18	
Rote Ruben . Beife Ruben .	٥	83	9			0		1	10-12 15-18 10-15	ALC: N
Beife Muben .								130	4-10	1011777
COMMINGRATIONITY SECTION			-20	5 020		0.25			4-10 25-40	1000 COS
Ropffalat							4	131	-	6-10
Estarolfalat .	-	3						-		10-15
Welbialat			190	370		127			40-45 15-25	-
Simtebeln		2.0	121	100	Te.				15-25	S. P. Land
Salatgurten .									1	-
Einmachjalzgurte Eifiggurten Blumentohl	n	4		12	(10	1 6	ti	d)	2400	
Effiggurten .	+	133		1	100) 6	5th	d)	21 25	
Blumentohl .		250		4		*		133	-	50-80
Tomaten	+					+				-
Egapfel, beffere mittlere Rochapfel Gallapfel Egbirnen, beffere mittler	50	ft: exte					:	:	25 12	-
Rochapfel		24			*		*		10	
Gallapfel						*3		10		
EBDirnen, Deffere	8	port	e		*		*		25	-
O. C. BRITTE	CE.	200	rte	*		*			12	-
Rochbirnen . Mirabellen .	4	30			2	*			10	METERS.
Pfirfice, I. Sort				*		*	*		= =	-
II.		* 3		*	*	*			77.5	
Pflaumen		*		*		*	*		100000	1 1 1 1
Pflaumen	•	35		*		*	*		TO VICE	
Majnide .	3			*		M		1	70	-
3wetiden	*	25		48						
Weintrauben .									-	2020
Raftanien			•	0.0				3.50	85	Marie Contract
Bruffeler Traube	n		•					20	00	9253
									TO THE PARTY OF	
Souftig	c	28	I	ent :						
Butter		1	II.	36	341		*		1 1 1 1 1 1	
Author			#		90	*		1	Color Service	
Trinfeier		3.4	AL.	177	Test !	-	*	1		
Rifteneier		*	-	+	3				9 7000	THE RESERVE
Sanbfafe		*	1	*	1			*	P. 15 C. 15	8-10
Romabourfaje	•	1	•	7	SE	30			PER STATE OF THE PERSON NAMED IN	9-10
Citamacountenie		4.17	7	200		900	500	*	OF THE PARTY OF THE	100000

Biesbaben, ben 4. Januar 1916, Stadt. Marttverwaltung. 1195

Dimburgerfafe

Sollanberfaje

Gett, je nach Gehalt

Viehhof-Marktbericht.

Amtl. Rotierung bom 3. Januar 1916.

1	Kuftrieb	Preis pro 100 Pfb Lebend. Schlacht gewicht bon bis von bis				
***	THE RESIDENCE		SERVICE SERVIC	-	1	
	a) vollfle höchfte	A. Ochjen: :ischige, ausgemästete, en Schlachtwertes:				
	2. bie	Miter bon 4-7 Jahren . noch nicht gezogen haben	72-7	78	130-	142
	b) junge	gejocht)	-			
	maftet	e und altere ausgemäftete .	66-7	2	120-	130
	nährte	genahrte junge, gut ge-	_	k		
23	a) polifie	B. Bullen: ischige, ausgewachsene,			794	
	hochite	n Schlachtwertes	66-7	4	114-	128
Rinber	o) makia	ischige, jungere	60-6	6	105-	114
	genähi	rte altere	-	33	-	
H		Farjen und Rube:		ы		
144	a) bollijie hochite	ifchige ausgemaftete Farfen	72-7	8	128-	140
	b) vollfle höchfte	ifchige ausgemaftete Rube n Schlachtwertes bis gu				
	7 Jah	ren	65 - 7 $65 - 7$		118-	
à	2. älte	ere ausgemäftete Rube unb	00-		***	140
27	Sú!	nig gut entwidelte fungere	55-6	4	105-	116
	d) mäßig	genahrte Rube unb Sarfen	45-5		95 -	
3.5		genährte Rube und Farfen ring genährtes Jungvieh		n		
	((Greffer)	-		-	
-	a) Doppe	llenber, feinfte Daft	-	h	-	36
Raffber	e) mittle	Maftfalber				-
Oi 1	falber	ere Daft- und gute Saug-	80-8	7	135-	149
Ħ	fälber		75-8		126-	135
100		e Sangtalber	63-7	2	105-	120
Edofe		- Beibemaftichafe: immer und Mafthammel .	60	24	130	
8	b) gering	ere Mafthammel und Schafe			-	
H	B. māß	ig genährte Hämmel und öchafe (Merzschafe)		4		
	a) pollifici	ifchige Schweine bon 80		13		
		00 kg (160 bis 200 Bfb.)	108			
	b) vollflei	dige Schweine unter	-			
Schweine	e) bollflei	(160 Bfb.) Lebendgewicht ichige von 100 bis 120 kg	NU	1	1	
の時	(200 b	is 240 Bfb.) Lebendgewicht ichige von 120 bis 150 kg	118		3	
17.	(240 b	is 800 Bfb.) Lebenbgewicht	129	3	19	
I		weine über 150 kg (8 Bent-	1		98/	
14	f) unreine	e Cauen und gefchnittene			1500	
-	Eber	uf: Bei lebhaftem Geichaft,	Großb	tiv	gerin	2

Ueberftand, Rleinvieh und Schweine geräumt.

Bon ben Schweinen wurden am 3. 3an. 1916 bertauft: jum Preife bon 129 M 18 Stud, 118 # 16 Stud.

Die Breianotierungstommiffion Biesbaben.

Befannimadjung.

Bergeichnis ber in ber Zeit vom 21. bis einichliehlich 31. De-gember 1915 bei ber Ronigl. Bolizei Direftion angemelbeten Fundjachen:

Gefunden: 5 Geldrifchen mit Inhalt, 1 Sparkassenden, 1 ichwarzer Belgfragen, Broschen, 1 Reichstassenschein, 1 Handfarren, 2 Pappischachtelm zu Feldpostpaketen, 1 Herrenfilzhut, 1 Abonnementsfarte fürs Agl. Theater, 1 goldener Kneiser, 1 Damenhalskette, 1 Hundeleine von Leder, 1 Kinderbrille, 1 Pelzmuff, 1 Michtanne, 1 goldenes Armband mit Uhr, 1 echter Marderpelz, 1 Perlendandbeutel mit Inhalt, 1 schwarzer Damenpelz, Bargeld — Kassenscheine

Bugelaufen: 4 Sunde.

Befannimachung

Der Fluchtlinienplan über die Berlegung des Sanselweges hat die Zustimmung der Ortspoliziebehörde erhalten und wird nunmehr im Kathaus. I. Obergeschoß, Zimmer Rr. 38a innerhalb der Dienstitunden zu Zedermanns Einsicht offen gelegt. Dies wird gemäß § 7 des Fluchtliniengesesse dom 2. Juli 1875 mit dem Bemerken hierdurch bekannt gemacht, daß Einwendungen gegen den Plan innerhalb einer vierwöchigen, am 27. Dezember 1915 beginnenden und mit Ablauf des 24. Januar 1916 endigenden Aussichlußfrist deim Magistrat schriftlich anzudringen sind.

Biegbaben, ben 21. Dezember 1915. Der Magiftrat.

Berbingung.

Die Lieferung bes Bedarfs an Guheifenwaren jur Berfiellung bon Stragen- und Saustanalen im Rechnungsjahr 1916 foll im

von Straßen- und Hausschnälen im Rechnungsjahr 1916 joll im Wege ber öffentlichen Ausschreibung verdungen werden.

Angedotsformulare, Berdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Bormittagsdienstiftunden beim Kanalbau-amt Rathaus, Zimmer Ar. 57 eingesehen, oder auch von dort gegen Barzahlung oder bestellgeldfreie Einsendung von 2 Mark (feine Briefmarken und nicht gegen Postnachnahme) bezogen werden.

Berschlossene und mit entsprechender Aufschrift versehene Angedote sind spätestens bis Freitag, den 21. Januar 1916, vormittags 11 Uhr, im Limmer Rr. 57 des Kathauses einzureichen.

im Bimmer Rr. 57 bes Rathaufes eingureichen.

Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber eima ericheinenden Anbieter ober ber mit ichriftlicher Bollmacht

berfebenen Bertreter. Rur bie mit bem borgeichriebenen und ausgefüllten Ber-bingungoformular eingereichten Angebote werben bei ber Bufclagserteilung berndfichtigt.

Bufchlagsfrift: 3 Bochen. Biesbaben, ben 28. Dezember 1915. Stabtifches Ranalbanamt.

Bekanntmachung.
Das Tragen ber langen Hutnadeln ohne jegliche Schuhborrichtung an den spihen Enden, wie dies gegenwartig von den Damen zu geschehen pflegt, hat wiederholt zu berechtigten Klagen Anlaß gegeben.
Die meist über den Hutrand hinausragenden Radeln sind für Dritte insofern gefährlich, als sie sich an den spihen Radeln, namentlich im Gesicht sehr leicht verleben können, wie dieses hier Beitungsnachrichten zusolge auch anderwärts schon geicheben ist.

Jur etwaige Korperverletzungen ober sonstige Schaben, bie burch bie hutnabein verurfacht werden, find die Tragerinnen berfelben haftbar.

berselben hastbar.
Ich nehme baher Beranlassung, vor dem Tragen ber langen Hutnabeln ohne Schuhvorrichtung an beren spiken Enden eindringlich zu warnen mit dem Anfügen, daß ich im Richtbeachtungsfalle genötigt sein würde, das Tragen der langen Dutnabeln ohne Schuhvorrichtung auß allgemeinen Sicherheitsgründen im Wege der Polizeiverordnung zu untersagen.
Dierbei mache ich gleichzeitig darauf ausmertsam, daß Schuhvorrichtungen sur Dutnabeln in Jorm von Ausstellschapfen in allen größeren Damenhutgeschäften der hießigen Stadt zu haben sind.

n find. Biesbaben, ben 24. Dogember 1915. Der Bolizei-Brafibent. b. Gdend.

Befanntmadjung. Der Fruchtmartt beginnt wahrend ber Wintermonate Oftober bis einschl. Mars - um 10 Uhr vormittags. Biesbaben, ben 15. September 1915.

Stabt. Afgifeamt.

Beftorben.

Am 31. Dezember. Obertelegrafenassistent a. D. Wilhelm Schulk, 75 J. Biftoria Leiple, geb. Wünich, 79 J. Olga Maria Kolar, 3 J. Schülerin Abele Hohmann, 8 J. Am 1. Januar. Ella Spielmann, 9 M. Weinbergaussicher Ouirin Schäfer, 74 J. Katharina Fuhr, geb. Bastian, 86 J. Am 2. Januar. Barbara Krag, geb. Rilp, 73 J. Elsa Schneider, 21 J.

Rgl. Stanbesamt.

Wiesbadener Nachrichten.

Sochftpreife und Beichlagnahme von Leber. Am 1. De-gember 1915 ift bie von famtlichen Generalfommanbos gleichlautenb gember 1915 ist die von samtlichen Generaltommandos gleichlaufend erlassene Bekanntmachung, betressend höckstpreise und Beschlagnahme von Leder, in Kraft getreten. Diese Bekanntmachung enthalt eine gahlreiche Bostitionen umfassende Festsehung von Sochstpreisen, die je nach Art und Gute der einzelnen Lederzorten verschieden bemessen sind. Da es ost zweiselhaft sein wird, unter
welche Art oder Sorte ein Leder zu rechnen ist, und welcher Sochstpreisfestiehung es hiernach unterliegt, ift eine Stelle geschaffen worben, beren Gutachten von ben Beteiligten angernsen werben tann, und die gleichzeitig den Staatsanwalten und Gerichten die Gelegenheit bietet, ihr sachverständiges Urteil vor Erhebung einer Klage ober im Strasversahren zu horen. Diese vom Herrn Reichs-kanzler errichtete Stelle, die "Eutachterkommission für Lederhöcks-preise" Berlin W 8. Behrenstraße 46, steht unter dem Borsihe des Staatsministers a. D. Herrn von Möller. Bemerkt sei hier-bei noch, daß sich die Tätigkeit der Kommission nicht auf Käuse erstredt, die die Deeres- und Marineverwaltung abschließt.

we. Die erfte ber biesiahrigen ftabtifden Solzverfteigerungen ging in dem Diftrift Gehrn von flatten. Es murbe babei geloft: Für Eichen Rnuppelholz 22 M pro Rlafter, für Eichen Wellen 9,50 M pro Dunbert. Diefe Preise find, ba es fich um Eichenholz handelt, ziemlich gute.

Berantwortlicher Schriftleiter: 28. Duller, Wiesbaben.

Die Aleinhandelspreise wichtiger Lebensmittel und Sausbedarfsartifel in Wiesbaden am 31. Dezember 1915.

Haufig Prei		Für hülsenfrüchte und Mehl auch im Warenart und -menge	Daufigfter Breis	Warenart und -menge	Daufigfter Preis	
Warenart und -menge	in Mark von bis	ADMITTALE AND THEIR	in Mark von bis		in Mart von bis	
Futtermittel bei Händlern (auf dem Fruchtmarkt fiehe Sonderbericht).	33,80 33,90	Süße Kirjchen 1 kg Süße Dergtirschen 1 kg Saure Kirschen 1 kg Mirabellen 1 kg Reineclauben 1 kg		Schneehuhn	3,75 3,7 2,75 2,7	
100 kg 108 Heil (Juni, Juli, August) 100 kg histroh 100 kg mumstroh 100 kg	9,00 9,00 8,50 8,50	Pfirfiche 1 kg Aprifosen 1 kg Aprifosen 1 kg Weintrauben, bentsche 1 kg ansländische 1 kg	= = 2,00 3,20	Schneple Gewicht 1 St. 1 St. 1 St. 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	4,50 4,5 3,60 3,6 3,60 3,6 2,20 2,2	
Butter, Gier, Rafe und Milch. utter, Sugrahmbutter 1 kg utter, Banbbutter 1 kg	5,52 5,52	Stackelbeeren 1 kg Johannisbeeren 1 kg Simberren 1 kg	ĒĒ	Sirjdyflden 1 kg Sirjdyfeule 1 kg Sirjdyforbetblaff 1 kg	= =	
feier 1 St.	0,32 0,32 0,30 0,30	Breifelberen 1 kg Breifelberen 1 kg Gartenerbberen 1 kg	ΙΞΞΙ	Bilbragout 1 kg	1,30 1,3	
"Rublbaus- und fleine Gier 1 St.	0,28 0,29 0,26 0,26 0,11 0,12 0,08 0,08	Balberbbeeren	0,08 0,12	Die übrigen Fleischpreise werben nur ein- mal im Monat notiert und beröffentlicht. Gef. Schinfen i. Ausschnitt	5,80 5,8	
Rartoffeln und Zwiebeln.	0,28 0,28	Apfelsinen 1 St. Bananen 1 St. Melonen 1 kg	0,05 0,15 0,15 0,15 6,00 7,00	Dörrsteijch 1 kg Solpersteijch 1 kg Rierensett 1 kg Schwartenmagen 1 kg	3,80 3, 3,40 3, 3,40 3, 3,40 3,	
extoffeln, beutsche 100 kg extoffeln, beutsche	8,00 8,00 0,086 0,086 — — —	Ananas 1 kg Raftanien 1 kg Walnuffe 1 kg Halnuffe 1 kg	0,70 1,00 1,40 1,60 1,60 1,80	Bratwurst 1 kg Fleischwurst 1 kg Leberwurst 1 kg Leberwurst	3,20 3, 3,00 3, 2,20 2, 3,00 3,	
rtoffeln aus Belgien 1 kg rtoffeln aus Holland 1 kg hein 1 kg	0,88 0,50	Fische. Hering, gesalzen 1 St. Dering, gran 1 kg	0,20 0,25 0,80 0,80	Blutwurft, frisch 1 kg Blutwurft, Sausmacher 1 kg Rohsseich 1 kg	2,20 2, 3,00 3, 1,20 1,	
Gemüse. heart 1 St. heart 1 kg	0,15 0,50 0,12 0,16	Seeweißlinge (Merlans) 1 kg Shellfich 1 kg Broticellfich 1 kg	1,20 1,40 1,60 2,00 1,00 1,40 1,40 1,40	Sülfenfrüchte und Mehl im Großbezug. Erbfen,gelbe, 3. Rochen, ungeschält 100 kg		
rant	0,20 0,50 0,15 0,20 0,70 0,70 0,20 0,30	Rabeljau, ganz 1 kg Rabeljau, im Ausschnitt 1 kg Heilbutt, ganz 1 kg Heilbutt, im Ausschnitt 1 kg Heilbutt, im Ausschnitt 1 kg	2,00 2,00 3,60 4,00 5,00 5,00 8,60 4,00	Speisebohnen, weiße 100 kg Linsen	40,00 40 36,80 36	
ne gelbe Rüben (Karotten) . 1 Gbb.	0,30 0,30 0,06 0,08 0,20 0,40 0,40 0,70	Steinbutt, im Ausschnitt 1 kg Scholle 1 kg	6,00 6,00 2,00 2,00 4 80 6,00	Brot.	30,00 30	
Riben 1 kg ge Riben 1 kg	0,20 0,30 0,10 0,24 0,03 0,08	Seezunge, steine 1 kg Rotzunge (Dimanbes) 1 kg Stockfisch 1 kg Aal, lebenb 1 kg	4,00 5,00 3,60 4,00 0,80 1,00 3,60 3,60	Schwarzbrot, gemischtes Brot aus 1 kg Roggen- und Weizenmehl und 1 kg 10% Kartoffelmehl	0,40 0 0,59 0	
tat 1 St. 1 kg tat 1 kg mentohl (hiefiger) 1 St. mentohl (ausländischer) 1 St.	0,15 0,80 0,20 0,40 0,25 0,70 0,60 0,90	Rarpfen, Lebenb 1 kg Rarpfen, Lebenb 1 kg Schleien Lebenb 1 kg	2,80 3,60 2,80 2,80 3,60 3,60	Weißbrot 1 kg Weißbrot 1 Laib Semmel (Pröbchen) Wiischung	0,85 0	
ne dide Bohnen 1 kg ne Stangenbohnen 1 kg ne Bulchohnen 1 kg	- E T E	Bariche, lebend 1 kg Backriche, lebend 1 kg Seehecht, ganz 1 kg Seehecht, im Ausschnitt 1 kg	1,60 1,80 1,00 1,00 1,20 2,40 1,60 3,00	70°/0 KB. 11. 30°/0 Rg 1 kg Kolonialwaren.	0,85 0	
ne Erbsen ohne Schale . 1 kg ne Erbsen mit Schale . 1 kg rgel 1 kg openspargel 1 kg	E	Banber, allgemeiner	3,00 8,00 3,60 4,40 3,00 4,00 4,00 4,00	Weizenmehl, 3. Speisebereit. 82 % iges 1 kg Roggenmehl, 3. Speisebereit. 85% iges 1 kg Erbsen, gelbe, 3. Rochen, ungeschält 1 kg	0,50 0 0,42 0 1,30 1	
rrettid) 1 St. erit 1 St. Halat 1 St.	0,18 0,35 0,10 0,30 0,06 0,10 0,08 0,15	Bachsjorellen lebenb 1 kg Bachsorellen, lebenb 1 kg Salm, frisch, ganz . 1 kg Salm, frisch, im Ausschnitt . 1 kg	8,00 8,00 8,00 8,00 11,00 11,00	Speisebohnen, weiße 1 kg Linsen 1 kg Fadennubeln 1 kg Weizengrieß 1 kg	1,40 1 1,02 1 0,90 0	
ivienfalat 1 St. ich-Salat 1 kg ofalat 1 kg ogurlen (Salat- u. Einmachg.) 1 St.	0,08 0,15 0,40 0,80	Salm, gefroren, ganz 1 kg Salm, gefroren, im Ausschnitt . 1 kg Krebie, lebenb 1 kg	8,00 3,00 4,00 4,00 8,00 8,00 8,00 8,90	Gerstengraupen 1 kg Heis 1 kg	1,00 1 1,80 2	
ibgurten (Galatgurten) 1 St. madygurten 100 St. bis 1 kg	ΞΞ	Summer, lebend 1 kg Geffügel und Wild.		Buchweizengrüße 1 kg Hafergrüße 1 kg Haferfloden 1 kg Gemisches Badobst 1 kg	1,10 1 1,30 1	
naten 1 kg (barber 1 kg (brettich 1 Gbb. (ieschen 1 Gbb.	0.08 0.08	Gans	4,00 4,00	Raffee, gebrannter 1 kg Zuder, harter 1 kg Speifesala 1 kg	3,60 3 0,64 0 0,22 0	
Obft.	0,10 0,10	Enten, Derbstenten . 1 St. 1 St. 1 St. 1 St. 1 St. 1 St.	3,00 3,50 4,00 5,00			
ipfel, bentsche 1 kg " ausländische 1 kg häpfel, deutsche 1 kg ausländische 1 kg	0,30 0,70 0,20 0,36	Masthuhn bon 1 St. Berthuhn mittl. 1 St. Kapaune Gewicht 1 St.	5,00 5,50 1,10 1,10	Seize und Belenchtungsftoffe. Steinkohlen (Hausbrand) . 50 kg Brauntohlenbrikeits . 50 kg Braunfohlenbrikeits . 100 St.	1,80 1 1,40 1 1,40 1	
hbirnen 1 kg thirnen 1 kg etficen 1 kg	0,30 0,70 0,18 0,40	Feldhuhn, alt		Betroleum 1 Biter	10,32 0	

Fre Er Sountag ind Ha

. (e Für des J rch die pre Vi Einzelne Täglic

Konz

. F

Aus C zur Verö

Fremdeny der Krieg Aufstellur dass zu

nationaler Reiselust stark ein: Sturz erfe August tember Fremden nledrigste Kriegsmo Waffen di sah ein E Im Nov und der früheren aufwies, Die a

sich der

Erfahrı

legen des vielmehr Frieden in rasche He Dienst g

Türken 1 Dezember hefte" in . schildert. und ich v Verfasserin verwundet Jahre Deu und Türk mir die Krieges w erst in A in Sofia. leichte Få Schlacht 2 barer Näh vom Schla zerschmet

klagen en kam ein l halberfror